

## WIESBADEN

Im hessischen Wiesbaden fand am 3./4. Juni 2011 die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft statt und wurde einwandfrei vom GSG Offenbach und vom hörenden KV Wiesbaden durchgeführt. Waren sehr angetan von dem Ablauf auf den 12 Bahnen.

Dafür seien dem GSG Offenbach und dem KV Wiesbaden unter der Leitung von Herrn Dillmann gedankt.

Was mich stolz gemacht hat, waren die Anzahl der teilnehmenden Vereine bei Herren und bei Senioren, beide haben jeweils 10 Mannschaften geschickt.

Bei den Damen wurden erwartungsgemäß die Offenbacherinnen Deutsche Mannschaftsmeisterin 2011 vor den Ludwigsburgerinnen und den Saalfelderinnen.

Überraschend wurden bei den Senioren die GSV Kasseler mit sehr guten Ergebnissen und neuem deutschen Mannschaftsrekord Sieger vor den GSV Deggendorf und dem Verein GSV Saalfeld.

Einen Kegel weniger als Vierte wurde die GSG Offenbacher vor GSV München und Sechste wurde die Berliner Mannschaft.

Wieder haben bei den Herren die Deggendorfer geschafft, den Titel schon zum 17.ten Male zu holen mit einer souveränen Leistung und Zweiter wurde die GSV Karlsruher vor der

überraschende Mannschaft von GKK Bremerhaven. Als Vierte die Offenbacher Herren vor GSV Straubing und GSC Ludwigsburg.

Einzelbeste bei den Damen wurde Sandra Keller von GSG Offenbach mit 854 Kegel, bei Senioren mein „Amtskollege für Sparte Schere“, Volker Kramer mit 887 Kegel und bei Herren der Deggendorfer Dirk Uhlig mit starken 941 Kegel.

Schöne Pokale vom ausrichtenden Verein GSG Offenbach und vom hörenden KV Wiesbaden gab es für die bestplatzierenden Vereine und für die Einzelbesten.

Mich und Josef Rothmeier hat es gefreut über den störungsfreien Verlauf und für die hohe Teilnehmerzahl bei Senioren und bei Herren.